

Spree-Athen e.V.

Vortrag und Diskussion :

Vom Sinn des Sinns : Zum Begriff des Göttlichen

Referent: Prof. Dr. Volker Gerhardt

In der nicht erst seit der Aufklärung geführten Debatte über den Glauben an Gott wird in der Regel übersehen, dass Glauben und Wissen zusammengehören. Man kann gar nichts wissen, ohne nicht wenigstens an das Wissen zu glauben; und man kann nicht glauben, wenn man gar nichts weiß. In diese epistemische Verbindung ist stets ein Verständnis vom Ganzen der Welt und vom Ganzen der menschlichen Person eingelassen. Und so braucht Volker Gerhardt nur zu zeigen, wie sich in existenziellen Lagen eine Hoffnung auf einen Sinn einstellen kann, der in der Verbindung beider Ganzheiten besteht. Allein darin, dass diese Verbindung möglich ist, liegt bereits ein Moment des Göttlichen.

Volker Gerhardt hat seit 1993 den Lehrstuhl für Praktische Philosophie an der Humboldt-Universität inne. Vorher lehrte er Philosophie u.a. an den Universitäten Münster und Zürich. Professor Gerhardt ist mit seiner philosophischen Expertise seit Jahren in zahlreichen Institutionen tätig --- so u.a. im Deutschen Ethikrat, in der Wissenschaftlichen Kommission der Union der Akademien sowie im Evangelischen Hochschulbeirat der EKD. Gerhardt hat zahlreiche Bücher veröffentlicht – u.a. « Individualität – das Element der Welt » (2000), « Partizipation – das Prinzip der Politik » (2007) sowie jüngst « Öffentlichkeit – die politische Form des Bewusstseins » (2012)

Mittwoch, den 12. Juni 2013 um 19.00 Uhr
Literaturhaus, Fasanenstr. 23
in Charlottenburg (U1 Uhlandstr.)

Eintritt frei, Gäste willkommen

Anmeldung per Telefon (030 75541090) bzw. E-Mail (info@spree-athen-ev.de) erwünscht.

www.spree-athen-ev.de